FSG Giengen-Brenz 2 - TSV Heiningen 3 16:17 (6:9) Nach der deutlichen Niederlage der Vorwoche war die FSG Giengen 2 auf Wiedergutmachung aus und ging dementsprechend motiviert in das Spiel gegen den TSV Heiningen 3. Die Anfangsphase war von beidseitig gutem Abwehrverhalten geprägt, weswegen erst nach etwa 5 Minuten das erste Tor für Heiningen fiel.

Im Laufe der der ersten Halbzeit schaffte es Heiningen immer wieder sich mit bis zu 4 Toren

abzusetzen, jedoch haben unsere Mädels den Rückstand nicht allzu groß werden lassen und man ging mit dem Zwischenstand von 6:9 in die Halbzeit.

In der Halbzeit motivierten die Trainerinnen nochmal ausgiebig die Mannschaft. Die ersten 10 Minuten waren ein offener Schlagabtausch in welchem auf beiden Seiten Tore fielen. Im weiteren Verlauf schafften unsere Mädels den Rückstand schmelzen zu lassen und so konnte man 3 Minuten vor Abpfiff den Anschlusstreffer zum 16:17 zu erzielen.

Ab hier lies keine Abwehr mehr einen Gegentreffer zu, wodurch die Heiningerinnen den knappen Vorsprung über die Zeit halten konnten und letztendlich siegten. Im Endeffekt bleibt zu sagen, dass aufgrund des knappen Ergebnisses ein Sieg definitiv möglich gewesen wäre. Leider gab es im Spiel viele unnötigen Zeitstrafen die eine Belohnung für die tolle kämpferische Leistung an diesem Tag verhindert haben.

Es spielten: Johanna Oppermann (Tor), Elisa Kunzmann (Tor), Lisa Fremd(2), Lara Schnabel (2), Nicole Bass (1), Julia Naglitsch, Magdalena Keck, Carmen Grall (2), Corinna Bosch (2), Nina Schlenga(1), Sarah Gröner, Laura Mattausch (4), Andrea Benz (2)